



# EICHKÖGLER Nachrichten

An einen Haushalt

zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

1968 - 50 Jahre Gemeinde Eichkogel - 2018



## Erfolgreiche EichköglerInnen ausgezeichnet



Im Februar wurde Frau Silvia Kienreich der **Innovationspreis des Steirischen Vulkanlandes** für Kunsthandwerk verliehen.

Sie produziert handgefertigten Schmuck, den man bei ihr zuhause bestaunen und kaufen kann.



Am 7. März wurde in Straden die **Markenlizenz** des Steirischen Vulkanlandes an Betriebe aus unserer



Region verliehen. Aus Eichkögl erhielten diese Aus-

zeichnung **Frau Silvia Kienreich** sowie die Familie **Renate und Gerhard Brandl**. Silvia Kienreich hat sie für ihre Schmuckproduktion erhalten. Die Familie Brandl wurde für ihren Obstbaubetrieb mit Urlaub am Bauernhof ausgezeichnet. Seitens der Gemeinde gratulieren wir sehr herzlich zu den Auszeichnungen. Wir sind sehr stolz auf unsere engagierten und innovativen BürgerInnen.

## Theaterrunde Eichkögl „neu“



Nach einer 5-jährigen Pause soll es wieder Theater in Eichkögl geben. In der Vereinsversammlung am 17. März wurde beschlossen einen eigenen Theaterverein zu gründen. Bis dato war die Theaterrunde im TEAM Eichkögl eingebunden. Im Zuge der Vereinsgründung wurden in den Vorstand gewählt: Obfr. Steffi Rabl, Obm-Stv. Fritz Monschein, Kassier Sepp Gerger, Kassier-Stv. Engelbert Paier, Schriftführerin Conny Zieser, Schriftführer-Stv. Hans Einsinger, Beiräte Manfred Tieber und Sepp Fuchs.

Ganz erfreulich ist, dass sich neue Darsteller in der rd. 25 Personen starken Runde eingefunden haben und wahrscheinlich schon beim nächsten Auftritt im Frühjahr 2019 dabei sein werden. Die neuen Schauspieler sind Andrea Scheer, Katharina Petz, Engelbert Friedinger und Daniel Köck. Regie werden Sepp Fuchs und Fritz Monschein führen, wenn es heißt „Vorhang auf in Eichkögl“.

## Die Seite des Bürgermeisters

### Festhalleneröffnung 28. April 2018

Nach einer Bauzeit von 9 Monaten wird unsere Festhalle Ende April eröffnet. Wenngleich bis dorthin auch schon drei Veranstaltungen darin stattgefunden haben, so können erst kurz vor der Eröffnung die letzten Einrichtungen geliefert werden. Die Gesamtbaukosten werden sich auf rd. € 2,2 Mio. netto belaufen. In dieser Summe ist aber von der kompletten technischen Einrichtung bis hin zum Zapfhahn und Geschirr alles enthalten. Übrig bleibt ausschließlich die Asphaltierung des Parkplatzes. Finanziert werden diese Kosten über € 700.000,- Förderung vom Land Steiermark, den Rüsthausverkauf Mitterfladnitz und ein Darlehen. Alle Beschlüsse für die Festhalle wurden im Gemeinderat einstimmig gefasst. Ich bin überzeugt, dass diese Investition wichtig für den Erhalt und Ausbau von Kultur und Gesellschaftsleben und auch notwendig für den Fortbestand der Gemeinde Eichkögl ist. Unsere Halle wird eine neue Bezeichnung bekommen. Nachdem eine Jury aus den vielen Nennungen einen Namen auserkoren hat, wird dieser im Zuge der Eröffnung enthüllt. Davor wird er noch geheim gehalten. Verwaltet wird die Halle von unserem seit November beschäftigten Robert Amtmann, der sich schon sehr gut in seinem Aufgabengebiet eingearbeitet hat.

### Straßenbau

Der Matheischenweg sowie die Grenzstraße zu Hartmannsdorf (Lendeggweg II) wurden im Vorjahr fertiggestellt. Während die Endvermessung für den Lendeggweg beinahe abgeschlossen ist, wird der Matheischenweg noch etwas Zeit benötigen um ins öffentliche Straßengut übernommen werden zu können. Die Kosten für den Ausbau beider Wege belaufen sich auf € 386.714,- wovon wir € 130.600,- als Förderung erhalten haben.

### Meine (69ste) letzte Gemeindezeitung

Am 19. Jänner 2001 wurde ich zum Bürgermeister der Gemeinde Eichkögl gewählt. Nun nach mehr als 17-jähriger Amtszeit trete ich mit Ende April von meinem Amt als Bürgermeister zurück. Meine Gesundheit sowie meine nachlassende Energie lässt ein Weiterarbeiten in dieser Funktion nicht mehr zu. Mein Rücktritt ist seit ca. einem Jahr geplant und auch vorbereitet. Während dieser langen Zeit haben mich sehr viele treue Mitstreiter

begleitet. Wolfgang Auner und Rosi Fuchs, die vom ersten Tag an nicht nur loyale Mitarbeiter, sondern wirkliche Freunde waren, ohne deren Hilfe es ein Bürgermeister schwer hätte zu bestehen. Meine drei Vizebürgermeister Alois Schröck, Manfred Tieber und Ernst Donnerer, die mir immer eine Stütze waren. Sepp Neuhold, der Mann der alles kann. Robert Amtmann der bewiesen hat, dass unsere Entscheidung für ihn richtig war und der mir in den letzten Monaten eine große Stütze war. Erika Rath, Heidi Nöst, Anna Kern, Gabi Ofner, Reingard Neuhold und Johanna Weigl, das Kindergartenteam, die mit mir viele Hürden bewältigt haben. Claudia Unger und Marilyn Hainzmann, mit denen es eine Freude ist die Nachmittagsbetreuung für unsere Kinder zu organisieren. Waltraud Timischl und davor Anni Rath, die in unserer Schule für Ordnung und Sauberkeit sorgen und immer da sind, wenn man sie braucht. Alle sporadisch für die Gemeinde Tätigen, auf deren Hilfe wir nicht verzichten können. Alle Gemeinderäte, mit denen wir rd. 97 % aller Beschlüsse einstimmig gefällt haben. All diesen Menschen, die sich für die Gemeinde Eichkögl verdient gemacht haben, danke ich hier aus ganzem Herzen.

Zum neuen Bürgermeisterkandidaten wurde in der ÖVP-Fraktion einstimmig unser Gemeinderat Ing. Heinz Konrad vorgeschlagen. Er muss erst in einer Gemeinderatsitzung nach Beendigung meines Amtes vom Gemeinderat gewählt werden. Bis zu dieser Wahl führt Vzbgm. Ernst Donnerer die Geschäfte.

Ich wünsche allen EichköglernInnen für die Zukunft, dass Eichkögl eine lebenswerte Gemeinde bleibt, die man gerne seine Heimat nennt. Meinem Nachfolger wünsche ich Geschick, Freude und ebenso loyale Begleiter wie ich sie hatte. Damit ausgestattet wird er Eichkögl in eine Zukunft führen, der wir mit großer Erwartung und Zuversicht entgegensehen.

**DANKE!**

Euer Bürgermeister *Johann Einsinger*



**Das Einzige, was die Menschheit zu retten vermag,  
ist Zusammenarbeit, und der Weg zur Zusammenarbeit  
nimmt im Herzen der Einzelnen seinen Anfang.**

(Bertrand Russell)



**Liebe Eichköglerinnen, liebe Eichkögler!**

Nach 23 Jahren Tätigkeit als Gemeinderat, davon 8 Jahre als Vizebürgermeister von Eichkögl, werde auch ich dieses Amt nun zurücklegen.

Unter dem Motto „Gib stets dein Bestes, aber nicht nur für dich, sondern auch für deine Mitmenschen“ war ich stets bemüht die Anliegen der Bürger zu verstehen und meine Aufgabe als Gemeindevertreter mit bestem Wissen und Können zu erfüllen.

Die Weiterentwicklung unseres Ortes mitgestalten zu können war für mich eine ehrenvolle und herausfordernde Tätigkeit.

Eichkögl ist bei der Gemeindestrukturereform als eigenständige Gemeinde erhalten geblieben! Mit dafür ein Grund war eine vorausschauende, zukunftsorientierte Gemeindepolitik, ein ständiges Bemühen um die Verbesserung der Infrastruktur und die Steigerung der Einwohnerzahl durch die Schaffung neuer Wohnmöglichkeiten. Die Arbeit mit

und für den Bürger

brachte für mich viele positive Erfahrungen, aber auch die Erkenntnis, dass es nicht immer für jedes Problem eine zufriedenstellende Lösung gibt.

Dankbar erinnere ich mich an viele schöne Veranstaltungen und Feste der Vereine und an interessante Begegnungen mit vielen Menschen.

Ich danke unserem Bürgermeister, dem Kassier und allen Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. In besonderer Weise gilt mein Dank auch allen Bediensteten unserer Gemeinde.

Ein gutes Miteinander möchte ich auch in Zukunft allen Verantwortlichen in unserem Ort ans Herz legen und meinem Nachfolger wünsche ich Erfolg und Freude bei der Erfüllung der anstehenden Aufgaben.

*Allen EichköglerInnen ein frohes Osterfest und eine lebenswerte Zukunft!*

*Ernst Donnerer*

## Winterdienstschulung

Im Zuge eines Workshops wurden im Gemeindeamt die gesetzlichen Bestimmungen betreffend Schneeräumung und Streugeschult. Vom Regionalleiter der STED Ing. Josef Fleischhacker und seinem Mitarbeiter Christian Karner wurden auch die Regelungen der RVS (Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen) nähergebracht.

Vom Regionalleiter wurde ein Lob für unseren Winterdienstplan ausgesprochen; er meinte dass keine andere Gemeinde einen so gut erstellten Plan hätte, in dem sogar die Straßen kategorisiert sind.

Unsere  
Schneeräumer sind:

LKW: Josef Neuhold und Herbert Weigl

Traktor: Anton Brandl, Herbert Weigl,  
Gerhard und Christoph Brandl,  
Fritz jun. u. sen. Monschein

Händisch: Helmut Maier

Der Einsatzleiter ist Josef Neuhold.

Als Serviceleistung räumt die Gemeinde unentgeltlich auch Privatstraßen und Zufahrten. Dass diese nach den Gemeindestraßen geräumt werden, ist wohl selbstverständlich. Wir ersuchen daher unangebrachte Kritik hierüber zu unterlassen.



# Aus der Gemeindestube

Auszug aus der GR-Sitzung vom 28. Feber 2018

---

## Veranstaltungshalle

Der GR beschließt die Vermietung eines kleinen Raumes um monatlich 150 Euro an Hrn. Rudolf Reiterer.

Weiters wird lt. Gemeinderatsbeschluss ein Lagerraum in einen Musikproberaum für die Musikschule umfunktioniert.

Der Gemeinderat beschließt die Konditionen samt Preise für die Vermietung der Halle (=Betrieb gewerblicher Art) - siehe dazu unsere Homepage.

## Kaufvertrag Rüsthaus Mitterfladnitz

Der GR beschließt einstimmig den nun vorliegenden Kaufvertrag zum Verkauf des Rüsthauses Mitterfladnitz an Hrn. Franz Kien—KFZ-Werkstätte.

## Resolution Pflegeregress

Der GR beschließt eine Resolution an die Bundesregierung anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses.

## Wegeförderungen

Der GR beschließt einstimmig an die Fam. Oswald, Mitterfladnitz, eine Wegeförderung in der Höhe von 570 Euro für die Hauszufahrt.

## Grundstücksverpachtung

Der GR beschließt einstimmig die Verpachtung des GN 839/4 in der KG Mitterfladnitz an Hrn. Christian Richter. Hier handelt es sich um ein kleines Wegegrundstück.

## USC Förderansuchen

Der GR beschließt einstimmig an den USC für das 1. Halbjahr eine Förderung in der Höhe von 8.100 Euro zu gewähren.

## Schneeräum- u. Streuplan

Der GR beschließt einstimmig einen neuen Schneeräum- u. Streuplan. Zum Einsatz gelangen, neben dem Gemeinde-LKW, die Fa. Anton Brandl, sowie Hr. Gerhard Brandl und Hr. Friedrich Monschein.

Weiters beschließt der GR, die Gehsteigräumung durch Hrn. Friedrich Monschein, Erbersdorf, NACH der Räumung der Landesstraßenverwaltung durchzuführen, da sonst der Gehsteig und der Radweg wieder vom Schnee verschüttet werden.

## Vermietung Sportplatztribüne

Der GR beschließt die Vermietung der Sportplatztribüne an den USC Eichkögl zu einem

Betrag von jährlich 2.900 Euro sowie der anfallenden Betriebskosten.

## Digitaler Leitungskataster

Im Zuge des letzten Kanalbauabschnittes wurde der Großteil des Kanalstranges vermessen. Nun sollen noch die restlichen Kanalstränge gespült, mit einer Kamera befahren und vermessen werden. Für die Digitalisierung gibt es dieses Jahr noch 60 % Förderung. Die Digitalisierung des Leitungskatasters (Gesamtkosten lt. Förderansuchen 200.000 Euro) sämtlicher Kanalstränge in Eichkögl wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

## Kanal Rutschungssanierung

Der GR beschließt einstimmig die anteilige Rutschungssanierung des Kanalstranges im Bereich des Anwesens Alois Fuchs, Eichkögl mit rd. 11.000 Euro.

## Kaufvertrag Gemeindeanteil Friedhof Kirchberg

Der GR beschließt einstimmig den Verkauf des Anteiles der Gemeinde Eichkögl am Friedhof Kirchberg zum symbolischen Betrag von 1 Euro.

## Aus der Gemeindestube

Auszug aus der Vorstandssitzung vom 9. März 2018

### Festhalle

Die feierliche Eröffnung findet am **Sa. 28. April** ab 17 Uhr statt. Anschließend wird das 50-Jahr-Jubiläum in der Halle abgehalten.

### Pachtvertrag PV-Anlage

Die von Fam. Puntigam errichtete PV-Anlage auf dem Festhallendach wird von der Gemeinde gepachtet. Die Gemeinde kann somit günstigen Strom von der PV-Anlage für den Eigenverbrauch nutzen, wobei diese Stromkosten ca. die Hälfte betragen.

### Birchbauerweg

Vor dem Ausbau des Birchbauerweges soll der Kanal in diesem Bereich saniert bzw. erneuert werden.

### Aufschließungsweg Schweizer Gründe

Der Vorstand beschließt einstimmig ein Konzept bezüglich der Errichtung des Aufschließungsweges bzw. eines Anrainerbauvorhabens.

### Bauplatzverkauf      Bauland Schweizer

Ein Bauplatz—GN 686/11—wird an Fam. Ewald Wohlkin-

ger um 20.376 Euro verkauft.

### Lendeggweg

Der Ausbau des Lendeggweges wurde mit der Endvermessung abgeschlossen. Die notwendige Grundbuchsordnung wird beschlossen.

### Genehmigung von Hauszufahrtswegen

Hauszufahrtswegen, die neu errichtet werden, bedürfen der Genehmigung des Gemeinderates. Speziell für die neue Siedlung Schweizer werden diese beschlossen.

## Rechnungsabschluss 2017

<b>Ordentlicher Haushalt:</b> mit Überschuss - Gesamteinnahmen	€ 1,806.370,85
Überschuss im ordentlichen Haushalt	€ 261.097,71
<b>Außerordentlicher Haushalt:</b> Sollabgang (nicht ausgeglichen)	€ -207.596,68 (bei € 2,089.295 GK)
<b>Kassenstand</b> per 31.12.2017	€ 174.064,19
<b>Gesamtvermögen</b> per 31.12.2017 (lt. Verm. Verzeichnis)	€ 6,905.011,51
<b>Gesamtverschuldung</b> per 31.12.2017	€ - 5,394.001,85
(davon Kanal € 2,609.139,67, Wasser € 179.690,91, Wohnbau/Wohnungen € 1,579.235,46, Halle € 1,2 Mio.)	

### Rechnungsabschluss 2017 Außerordentlicher Haushalt (in €) - auszugsweise

	Vorhaben	Text-Einnahmen	Einnahmen €	Ausgaben €
1	Kindergarten Containerbau			<b>83.154</b>
2	Fertigstellung Sportplatztribüne	Landesmittel	42.300	<b>42.300</b>
3	Festhalle Baukosten	Landesmittel	47.800	<b>825.910</b>
	Darlehen		1,200.000	
4	Gemeindewege			<b>210.562</b>
	Lendeggweg, Spitzerweg			
5	Breitbandausbau ohne A1-Abre.	SFG-Förderg	49.914	<b>163.271</b>
6	E-Auto-Kauf u. Förderungen	Bund + Land	15.821	<b>15.821</b>
7	Grundkauf (BL Weigl, Leifert,..)			<b>53.474</b>
8	Wasserleitung (Erbersdorf)	Anschlussgeb.	30.784	<b>33.723</b>
	Wasserhaus PV-Anlagen			<b>28.135</b>
9	Kanalbau (Erbersd.,Schweizer)	Anschlussgeb.	30.838	<b>20.706</b>
10	Müll—Anteil Fahrzeug-Kangoo			<b>11.691</b>

## Rechnungsabschluss 2017 Ordentlicher Haushalt (in €) - auszugsweise (IST)

	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
	(anteilig)	(anteilig)	(gesamt)	(gesamt)
<b>0</b>	<b>Vertretung./allg.Verwaltg.</b>		<b>15.859</b>	<b>289.676</b>
	gewählte Gemeindeorgane	91.900		
	Gemeindeamt	15.859	150.789	
	Standesamt/Staatsbürgersch.		15.092	
	Raumordnung /Flächenwidm		12.555	
<b>1</b>	<b>Öffentl. Ordnung/Sicherheit</b>		<b>290</b>	<b>16.155</b>
	Feuerwehr+Landes-BezirkFF		15.370	
<b>2</b>	<b>Unterricht, Erziehung, Sport</b>		<b>123.563</b>	<b>357.031</b>
	davon Volksschule	28.140	98.966	
	Beiträge an Hauptschulen		56.760	
	Beiträge an Polytechnikum		10.696	
	Kindergarten	95.422	169.151	
	Sportplatz/Sportvereine		18.600	
<b>3</b>	<b>Kunst, Kultur, Kultus</b>		<b>15.000</b>	<b>48.720</b>
	davon Musikschule		36.406	
	Musikverein		1.790	
	Ortsbildpflege		5.871	
<b>4</b>	<b>sozial. Wohlfahrt Wohnbau</b>		<b>1.211</b>	<b>259.242</b>
	davon Sozialhilfeverband		235.543	
	Heimhilfe, Altenbetr., HKPfl.		20.542	
<b>5</b>	<b>Gesundheit</b>		<b>0</b>	<b>31.871</b>
	Solar- u. Heizungsförderung		9.443	
	Rettungs- u. Sanitätsdienst		12.200	
<b>6</b>	<b>Straßen-, Wasserbau</b>		<b>24.086</b>	<b>77.321</b>
	Gemeindestraßen allgemein	24.086	72.383	
<b>7</b>	<b>Wirtschaftsförderung</b>		<b>4.768</b>	<b>19.363</b>
	E-Auto	4.512	12.058	
	Fremdenverkehr	256	4.710	
<b>8</b>	<b>Dienstleistungen</b>		<b>411.486</b>	<b>463.200</b>
	davon Bauhof	4.950	28.210	
	Winterdienst		9.293	
	Straßenbeleuchtung		6.102	
	Wasser	104.148	102.793	
	Kanal	159.329	176.575	
	Müllentsorgung	69.117	66.623	
<b>9</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>		<b>1,285.171</b>	<b>226.548</b>
	davon Grundstr. A-Landwirte	6.819		
	Grundsteuer B-Wohnhäuser	44.877		
	Kommunalsteuer	34.245		
	Bauabgabe	15.253		
	Ertragsanteile	1,045.320		
	<b>Summe</b>		<b>1,883.593</b>	<b>1,867.665</b>

## Überhänge im Ortsgebiet freischneiden!

Auf Gemeindestraßen hat die Gemeinde für die Sicherheit des Verkehrs zu sorgen. Deshalb sind die Grundbesitzer gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung aufgerufen, „Bäume, Zäune, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit ge-

fährden, zu entfernen. Insbesondere dort, wo die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtung zur Regelung der Sicherheit des Verkehrs, oder welche die Benutzbarkeit der Straße (Gehwege) beeinträchtigt.“



## Brauchtumsfeuer oder Abfallentsorgung?

**Brauchtumsfeuer** sind **Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen**, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer** am Kar Samstag (**31. März 2018**); das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Kar Samstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig;
- **Sonnwendfeuer** (**21. Juni 2018**); da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende **auch am nach-**

**folgenden Samstag, den 23. Juni 2018**, zulässig;

- **Feuer im Rahmen regionaler Bräuche**, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigen Brauchtumshintergrund zurückführen, können bei der Bezirkshauptmannschaft Feldbach angezeigt werden!

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Ein Ausweichen auf den sogenannten "Kleinen Ostersonntag", ist nicht zulässig.

Das Verbrennen von **schädlings- und krankheitsbefalle-**

**nen** biogenen Materialien ist der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden und in geeigneter Form zu dokumentieren.

**Verbrennen von nicht geeigneten Materialien und außerhalb der vorgesehenen Brauchtums-tage wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Strafe von € 360,- bis € 36.340,- gemäß Bundesluftreinhaltegesetz bestraft!**



## Wiedersehen macht Freude

Da es jetzt noch öfters erfreuliche! Nachfragen (danke Zahnarzt, danke an die Eichkögler) nach meiner Person bezüglich Arbeitseinsatz gibt, möchte ich hiermit einen Kommentar abgeben:

Im Dienst bin ich nach meinem Krankenstand seit der Nationalratswahl Mitte Oktober vorigen Jahres. Anfangs war ich mit 50 % beschäftigt, wobei sich diese Beschäftigung bis April d.J. auf 100 % kontinuierlich erhöht hat.

Ehrlich gesagt, war der Winter 2016/17 schon eine Qual für mich. Rücken, Schultern und Halsbereich komplett verspannt, bei der Kälte mit zittrigen Knien unterwegs, bei den Breitbandgesprächen vor Ort im Freien nur mehr die Sonne gesucht. Die „Baustellen“, sei es zu Hause sowie speziell im Gemeindeamt wurden permanent mehr. Ich hatte einfach ein Problem damit, da ich es für wichtig finde, die Bürgeranliegen rasch zu erledigen. Bereits bei meinem Amtsantritt war es oberste Priorität meinerseits, die Anliegen gerecht und rasch zu behandeln, was ich im Vorjahr absolut nicht mehr schaffte.

Naturmittel von Dr. Monika Miesmer gaben mir Kraft. Bei meinem Rehaaufenthalt in der orthopädischen Rehaanstalt in Laab, konnte ich mal lernen, 3 Wochen lang (außer den Trainings- u. Therapieeinheiten) einfach „nichts“ zu tun. Einfach hinsetzen und die Natur genießen, einfach zu zweit, bzw. in einer Gruppe Walken zu gehen, und dabei auf die Wildschweine im Lainzer Tiergarten zu achten (wobei ich da einmal zur Sicherheit vor einer besorgten Wildsaumama auf einen Holzstapel gesprungen bin.)

Danach genehmigte mir auf Zuraten der GKK-Chefärztin in Feldbach die PVA einen weiteren

ambulanten Rehaaufenthalt in Graz. Bei dieser Tagesklinik standen vor allem Gruppengespräche und Sport/Bewegung im Vordergrund. Nach Absprache mit der GKK-Chefärztin, sowie BGM Johann Einsinger und der Klinikleitung wurden mir noch ca. 4 Wochen „Pause“ gewährt.

Auch ich bin der Typ, der über die hohe Steuerbelastung (Arbeitgeberbeiträge, so um die 35—42 % Lohnsteuer, 17,2% Sozialversicherung, 20 % USt—da geht vom Bruttolohn schon einiges weg) in Österreich jammert. Doch gerade diese Pause im Vorjahr, die in meinem Leben die 1. größere Arbeitsunterbrechung (nach meinem Gipsfuß) darstellte, hat mir doch gezeigt wie gut (und für mich wichtig) das Sozialsystem in Österreich ist.

Abschließend möchte ich mich noch bei den Freunden bedanken, die mir im Vorjahr über diese „kraftlose“ Zeit geholfen haben. Für manche, die so ein Überlastungssyndrom nicht kennen, war und ist es vermutlich nicht zu verstehen.

Jetzt versuche ich während den Arbeitszeiten wieder Pausen zu machen, wobei ich mich nach dieser langen Zeit der Erholung schon wieder sehr gestärkt und erholt fühle.

Bedanken möchte ich mich beim ganzen Gemeinderat, speziell beim Bürgermeister Hans Einsinger, für das aufgebrachte Verständnis meiner Zwangspause, sowie noch bei meinen Arbeitskollegen. Ich muss auch gestehen, dass mich das Vertrauen des Vorstandes sowie des Gemeinderates mit der Bestellung zum Amtsleiter schon sehr gerührt hat — Danke!

*Wolfgang Auner*

## Gebühren—Reisepässe und Personalausweise

Reisepässe können auch in der Gemeinde beantragt werden. In der Gemeinde erfolgt die Vorerhebung der Daten und die Gebühren werden einkassiert. BGM Johann Einsinger überbringt anschließend die Papiere an die BH in Feldbach, wo es seit 2018 eine Fotokabine für Passbilder gibt.

### Es gelten folgende Gebühren:

Reisepass mit Fingerprint	€ 75,90
Notpass ab dem 12. Lebensj.	€ 75,90
Express-Pass	€ 100,00
Kinderreisepass bis 12. Lj	€ 30,00
Kinderpass bis 2. Geburtstag	gratis
Personalausweis ab dem 16.Lj.	€ 61,50
Personalausweis bis z. 16. Lj.	€ 28,50

### Folgendes ist mitzubringen:

- 1 (neues) Foto
- Geburtsurkunde (falls noch nicht von der BH Feldbach gespeichert!)
- Staatsbürgerschaftsnachweis (falls noch nicht von der BH Feldbach gespeichert!)
- alter Reisepass, Heiratsurkunde
- persönliches Erscheinen (Fingerprint, Unters.)



**Kindergarten Eichköggl**

8322 Eichköggl 150

Tel.: 03115-2110

## Kindergarten Eichköggl

---

Mit dem Projekt „Jeder Tag hat eine Farbe“ starteten wir in das neue Jahr 2018. In der Regenbogengruppe wurde ein Malatelier nach Arno Stern aufgebaut. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Familie Malerei Fink für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Ohne Ablenkung von Außenreizen konnte sich jedes Kind auf sein ganz persönliches Werk konzentrieren. Verschiedene Materialien standen den Kindern frei zur Verfügung. Ob Abstrakt, Muster, Techniken, Symbolik – alles war erlaubt und regte die Kreativität und Fantasie an.



Auch im Fasching ging es bunt zur Sache. Hexe Liladum lehrte uns die Kunst der Farbmischerei verpackt in einem lustigen Lied. Unsere Mottoparty „Villa Kunterbunt“ wurde kreativ aufgefrischt mit den individuellsten Zipfelmützen der Kinder. Diese wurden als Gemeinschaftsarbeit hergestellt. Die Eltern machten den Zuschnitt, das Kiga-team die Näharbeiten und die Kinder wickelten Pompons. Spitze!

Valentinstag am Aschermittwoch ließ uns spüren – eine neue Zeit beginnt! Mit der Aschenkreuzspende vom Pfarrer Franz Handler bereiteten wir uns auf die Fastenzeit vor. Die Kinder hatten die Möglichkeit die Fasten- und Osterzeit mit allen Sinnen erleben zu dürfen. Weiters freuen wir uns schon auf den Palmsonntag, den wir beim Zieserkreuz mitgestalten dürfen.



Der Kindergarten Eichköggl wünscht allen ein frohes Osterfest und ein braves Osterhaserl.

*Erika und Anna*

## Nachmittagsbetreuung

### Fasching in der Nachmittagsbetreuung

In der Faschingszeit ging es bei uns oft sehr lustig zu. Zur Vorbereitung wurden die Kinder geschminkt und durften sich die unterschiedlichsten Kostüme für die Verkleidung aussuchen.



Damit alle Kinder ein lustiges Faschingsfest erleben konnten, feierten wir am Rosenmontag und am Faschingsdienstag mit jeweils circa zwanzig Kindern.



Wettspiele, gemeinsame Tänze mit Musik begleiteten uns an beiden Tagen wobei wir viel Spaß und a Riesengaude hatten.



Natürlich gab es auch eine besondere Jause wie zum Beispiel bunte Kuchen, Muffins, Krapfen, Gurkenschlangen, Krokodil und Popcorn.



Unser magischer, blauer Hexensaft hat den Kindern ganz besonders gut geschmeckt.



Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Mütter, die uns mit Jause und Mehlspeise versorgt haben.



Jetzt beginnen wir mit der Vorbereitung für das Osterfest und freuen uns auf das gemeinsame Basteln.

### Wichtig!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Anmeldungen für die Nachmittagsbetreuung (Schuljahr 2018/19) bis spätestens Ende Juni unter der Telefonnummer +43 664 889 09 765 bekannt zu geben.

Ihr „NACHMI“-Betreuungsteam  
Claudia Unger und Marylin Heinzmann



**Elternverein Eichkögl**

**Volksschule Eichkögl**

8322 Eichkögl 66

Tel. 03115-2422

## Neues vom Elternverein

---

### **Sicherer Schulweg:**

Hauptpunkt darin ist, dass die Eltern die Kinder nicht mit dem Auto direkt vor die Schule bringen bzw. nicht direkt vor der Schule abholen sollen (100 m gehen ist für die Schüler sehr gesund und fördert das Selbstvertrauen der Schulkinder, Verkehrsunfälle vor der Schule können damit vermieden werden).

Leider funktioniert dies noch immer nicht, da die Eltern noch immer vor der Schule parken.

Als weiterer Punkt wurde der gedachte Fußgängerübergang im Bereich der Verkehrsinsel Schalk in Richtung Süden (Bereich Pelzmann/Nöst) verlegt.

### **Fahrtkostenzuschuss:**

Generell werden 1 mal pro Schuljahr 5 Euro Fahrtkostenzuschuss für einen Ausflug vom Elternverein für die 4. Klasse beigesteuert.

Weiters werden 5 Euro für die Grazfahrt und 10 Euro für die Schullandwoche vom Elternverein dazugezahlt. Auch die Gemeinde zahlt zu den Schulausflügen 25 Euro je Kind dazu.

### **Vulkanland Genussradln:**

Am **So. 22.4. ab 9:30 Uhr** beteiligt sich der Elternverein am Vitalradeln. Treffpunkt für alle Kinder & Eltern ist am Vorplatz der FF Studenzen. Der Elternverein hofft auf rege Teilnahme.

### **Schulspielplatz**

Die Planung ist abgeschlossen. In den Sommerferien wurde schon ein Teil vom Elternverein unter Mithilfe von Wolfgang und Renate Puntigam sowie von Sonja Weigl samt

Kindern umgesetzt.

Folgende Arbeiten stehen noch aus:

- Aufstellung der Rutsche.
- Noch einmal Rasensamen säen.
- Kanaldeckel bei der vorgesehenen Rutsche soll um ca. einen halben Meter gesenkt werden. Das gleiche gilt bei der Brunnenplattform im oberen Bereich, da hier eine Verletzungsgefahr gegeben ist.
- Ein Spielhaus/Gartenhütte soll für die kleineren Kinder aufgestellt werden.
- Weidentunnelbepflanzung??
- Errichtung von Kletterelementen an der Böschung.
- Im Schulpauseninnenhof eine Sitzmöglichkeit in Palettendesign.
- Aufstellung eines Drehfußballtisches.

### **Radfahrprüfung:**

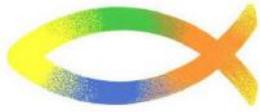
Aufgrund der vielen Herbstkinder wird angestrebt und bei der Polizei Kirchberg der Wunsch geäußert, dass dieses Schuljahr der Termin der Radfahrprüfung ev. schon im Frühjahr abgehalten wird.

Die Aktion Kinderpolizei wird voraussichtlich im April von der Polizei Kirchberg durchgeführt.

*Euer Elternverein*

*Sonja Weigl (Schriftführer)*





## Erstkommunion 2018



Heuer widmen sich die Erstkommunionkinder dem Thema **Fische**. Wir treffen uns nun einige Male um uns auf die Erstkommunion am Sonntag, dem 6. Mai 2018, vorzubereiten.



Ein Dank an Frau Gabriele Meister, die mit uns eine Schatzkammerbesichtigung in der Kirche gemacht hat und bei der wir viele interessante Ereignisse erfahren haben.



Am Sonntag, dem 28. Jänner 2018 haben wir uns in der Kirche beim Gottesdienst vorgestellt.

Ein Dank an alle Mütter, die uns immer ein paar Leckereien für eine anschließende gemeinsame Jause zur Verfügung stellen.

**Wir freuen uns auf unser großes Fest!**

Claudia, Regina und Sabrina



## **Jagdgesellschaften Mitterfladnitz und Erbersdorf**

**Wie alle Jahre, bitten wir die Landwirte, uns im Frühjahr, wenn die jungen Wildtiere geboren werden, zu helfen.**

### **Wild vorm Mähtod zu schützen**



Jedes Jahr werden in Österreich Hunderte von Rehkitzen, Feldhasen, Rebhühnern, Fasanen sowie von Kiebitzen, Feldlerchen und anderen Wildtieren durch den Einsatz von maschinellen Mähgeräten verletzt oder getötet. Mit bestimmten Maßnahmen vor und während der Mahd könnte eine erhebliche Anzahl von Wildtieren gerettet werden.

#### **Achtung neue vorbeugende Maßnahme**

Wir haben neue **Wildretter mit Blinklampen** und **Ultraschallsirene** angeschafft, welche die Jäger ein bis zwei Tage vor der Mahd auf einem Pflöck in die Wiese stellen!

Dadurch werden die Rehgeißen veranlasst ihre Kitze aus den Wiesen herauszuholen und diese anderswo abzulegen.

**Bitte rufen sie rechtzeitig eine der nachstehenden Telefonnummern an oder kontaktieren einen Jäger.**

**Wir werden dann die Geräte aufstellen!**

Weiters haben wir, wie schon bekannt, die

#### **Wildrettersirene auf dem Traktor.**

Dieses, mit einem starken Magnetfuß ausgestattete Gerät wurde bei uns in der Oststeiermark zur Zufriedenheit getestet und ist leicht zu handhaben.

Einfach an der Frontseite des Traktors anbringen und an der DIN- Steckdose einstecken.

Mit dem Einschalten des Standlichtes wird die

Sirene aktiviert.

**Zur Verfügung gestellt werden die Geräte von der:**

#### **Jagdgesellschaft Mitterfladnitz**

Karl Posch 03115-3142 / 0664-5 143 143

Daniel Samer 0664-163 8448

#### **Jagdgesellschaft Erbersdorf**

Alois Fleischhacker 03115-4240 /

0664-462 8526

Franz Bendl 0664-514 8900

**Eine Bitte an jene Landwirte, welche die Wiesen-Nußbaumflächen oder Ackerrainflächen nur wegen der Landschaftspflege häckseln.**

**„Nicht schon im Mai, sondern erst Anfang bis Mitte Juli häckseln, dann sind die Jungtiere schon fluchtfähig“.**

Tatsache ist, dass viele Wildtiere vor dem **Mähtod gerettet** werden können, wenn Bauern und Jäger gemeinsam die ökologischen und jagdwirtschaftlichen Schutzmaßnahmen vornehmen!

**Weidmannsdank von den Jagdgesellschaften**

**Karl Posch** und **Alois Fleischhacker**

## Seniorenanimation in Eichkögl

Ein wunderschöner und kalter Winter geht seinem Ende zu. Die Seniorenanimation Eichkögl fiel aber dennoch nicht in den Winterschlaf!

Ganz im Gegenteil: auch bei Eiseskälte war es den TeilnehmerInnen nicht zu schwer, warm eingepackt den Weg zum Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr zu finden und aktiv zu sein!

Kurz vor Weihnachten begingen wir eine stimmungsvolle, besinnliche Weihnachtsfeier mit Liedern, Gedichten und Würsteln.

Im lustigen Fasching war Verkleiden angesagt und alle machten gerne mit. Dass es sich in Eichkögl um keine „faden“ TeilnehmerInnen handelt, kann man hier sehen!



Zum Walzer- oder Polkatakakt wagten wir auch schon mal ein Tänzchen, was natürlich riesengroße Freude bereitet! Noch viel unterhaltsamer wäre es jedoch, wenn sich auch Teilnehmer zu uns gesellen würden, die unsere Tanzpartner sein können! Dies ist eine offizielle Einladung an alle Herren, die gerne mit uns 2 kurze Vormittagstunden bei Spaß und Aktivitäten verbringen möchten! (Traut's enk!)

Schwungvolle Bewegungsübungen mit allerlei Utensilien wie Tüchern, Stäben und Reifen sind unterhaltsam und halten uns fit und beweglich. Am aller liebsten aber haben wir die Bälle, mit denen zu spielen uns besonders Spaß macht. Da kann es schon einmal pas-

sieren, dass ein Kopfball zustande kommt!

Ebenso in Schwung halten wir unser Gedächtnis bei Quizspielen, Memory und Bingo.

Sehr gerne werden auch neue, diverse Kartenspiele angenommen und erlernt. Für Neu-



es offen zu sein ist besonders im Alter wichtig, um das Gehirn zu trainieren und nicht „stehen zu bleiben“.

### **Zum Schluss noch etwas ganz Wichtiges:**

Nach meinem Vorstellungsgespräch bei Herrn Bgm Johann Einsinger befürwortete dieser die Seniorenanimation sofort mit den Worten: „Das ist eine ganz wichtige, wunderbare Arbeit und ich möchte sowas unbedingt für die Bewohner Eichkögl anbieten!“

Herr Bgm Einsinger! Dass sie seit 14 Jahren die Seniorenanimation so selbstverständlich unterstützen, dafür sagen alle TeilnehmerInnen und ich ein herzliches DANKESCHÖN!

Dadurch haben sie den Gemeindebewohnern unzählige glückliche Stunden bereitet und wir hoffen, dass die Animation auch nach dem Wechsel an der Gemeindeg Spitze weitergeführt werden kann.

Wir treffen uns immer donnerstags von 9 bis 11 Uhr im Rüsthaus.

Ein Einstieg für Damen sowie auch Herren ist jederzeit möglich!

Ihr Seniorenanimateurin

*Christine Zeiringer*

## Steiermark-Card bringt 2018 neue Vorteile

**Vielfältig zeigt sich die grüne Mark –  
kommenden April bis Oktober an 141 Ausflugszielen. Allein die Gratis-Eintritte im  
Paket bieten Käufern rund 1.200 Euro Ersparnis.**

Mit einem erweiterten und optimierten Angebot startet die Steiermark-Card am 1. April in die Saison 2018. Das Paket ist weiter gewachsen und bietet nun Gratis-Eintritte bei 141 Ausflugszielen im Gesamtwert von rund 1.200 Euro, außerdem beachtliche Rabatte und Goodies.

141 Ausflugsziele und 29 Bonuspartner laden von April bis Oktober ein, die Vielfalt der Heimat zu entdecken. Von der Grazer Märchenbahn bis zum Freilichtmuseum Stübing, von Wellness in steirischen Top-Thermen zur Kultur, von der Outdoor-Aktivität zum Genusserebnis fächert sich das Programm, das für Steirer und Besucher aller Altersstufen, ob Familie oder Single, ob Oma oder Enkel Vorteile bereit hält.

In der Saison 2018 wurde nun das Bonuspartner-Angebot um Klettermöglichkeiten, den Jump 25 Trampolinpark und das Projekt Spielberg erweitert. Und Steiermark-Cards sind zusätzlich in allen gut sortierten steirischen Tabak Trafiken und auf [www.steiermark-card.net/shop](http://www.steiermark-card.net/shop) als Druck-PDF und Digitaler Download zur Sofortnutzung erhältlich.“

### Die Vorteile:

Die Steiermark-Card = die Eintrittskarte in 141 Ausflugsziele

#### Einmal zahlen

**Freier Eintritt** in 141 Ausflugsziele

Gültig **vom 1. April bis 31. Oktober 2018**

Gesamtwert für 1 Erwachsenen: **1.200 Euro** bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele

30 % Rabatt bei Bonuspartnern

Exklusive Zusatzangebote – (gegen Aufpreis)

### Preise:

Kaufzeitpunkt	bis 31.3.18	1.4.-30.6.18	1.7.-31.08.18	1.9.-31.10.18
Erwachsene JG 1958-2002:	69 €	79 €	69 €	49 €
Senioren bis JG 1957:	62 €	72 €	62 €	42 €
Kinder & Jugendliche JG 2003-2014:	29 €	29 €	29 €	29 €

### Verkaufsstellen:

Büro der Steiermark Card, online unter [www.steiermark-card.net/shop](http://www.steiermark-card.net/shop)

alle SPAR, EUROSPAR und INTERSPAR-Märkte in der Steiermark und im Südburgenland

In allen gut sortierten steirischen Tabak Trafiken – Regionalstellen der Kleinen Zeitung

### Kontakt:

#### Steiermark-Card GmbH

Mag. (FH) Andrea Jöbstl-Prattes, Geschäftsführerin

Business Park 4/1, 8200 Gleisdorf;

Tel.: 03112/22330-0 [www.steiermark-card.net](http://www.steiermark-card.net)

# musikverein eichkögl



## Liebe Musikfreunde!

„Auf neuen Wegen durch das Jahr 2018“ hieß es auf den überbrachten Neujahrskalendern des Musikverein Eichkögl. Mehr als nur ein Spruch ist es unser Jahresmotto und wir gehen sie auch, die neuen Wege. Veränderungen nach Innen und nach Außen erkennbar.

Nicht zuletzt aufgrund der Eröffnung der neuen Festhalle in diesem Jahr schreiben wir Konzertgeschichte Neu! Unser 2016 letztmalig ausgetragenes Muttertags-Wunsch-Konzert wird Neu ... mit neuem Namen, zu neuem Termin, in neuem Rahmen uvm.

Aber alles der Reihe nach, was bisher geschah :-)

Wir berichten über Veranstaltungen, Aktivitäten, Termine und geben einen Ausblick ... besuch unsere Website.

Viel Spaß beim Lesen und Klicken in unserer Fotogalerie!

## Adventmusik

Am **3. Adventsonntag, den 17. Dezember** lud der Musikverein zur Adventmusik in die Pfarrkirche Eichkögl. In unterschiedlichen Ensembles durften wir einen Nachmittag, mit weihnachtlichen Stücken von klassisch bis modern, gestalten. Sehr gefreut haben wir uns über die Unterstützung der Musikschüler, die gemeinsam mit uns musizierten. Ein großes Danke geht an **Philomena Karner** auf der Klarinette, **Fabian Scheer** und **Annika Scherer** auf dem Horn, auf der Querflöte **Johanna & Viktoria Meister** und das Schlagzeugensemble unter der Leitung von unserem **Stefan Lederer** mit **Lukas Auner, Marius Karner, Fabian Maier, Maximilian Nöst, Elias Rath** und **Manuel Weigl**.



Die Musikschüler haben nicht nur einen musikalischen Beitrag geleistet, sondern auch bei den Vorbereitungen geholfen. Zusammen mit der Musi-Jugend haben sie Kekse gebacken, die dann nach dem Konzert auf dem Kirchplatz von den zahlreichen Besuchern verspeist wurden.

Ein besonderes Highlight war der erste Einsatz unseres neu angeschafften Instruments, der **Bassklarinetten**.

Sie bietet ein tolles Klangerlebnis und wird in Zukunft öfter bei unseren Auftritten unüberhörbar & unübersehbar sein.



Für uns ist es ein besonderes Erlebnis während der Vorweihnachtszeit in der Pfarrkirche auftreten zu dürfen, daher bedanken wir uns herzlich für ihren Besuch und die zahlreichen freiwilligen Spenden!

[Bianca Rabl]

## Turmbläser

Ein besonderer musikalischer Brauch zur Weihnachtszeit wird von einem Blechbläserquartett des Musikverein Eichkögl seit Jahrzehnten aufrecht erhalten. Jedes Jahr am Heiligen Abend erklingen Weihnachtslieder vom Kirchturm der Wallfahrtskirche Eichkögl. Der steile Aufstieg auf den Kirchturm mit den Instrumenten ist jedes Jahr eine neue Herausforderung ... nicht zuletzt aufgrund des fortschreitenden Alters "der knorrigen Holzstiege und uns Musikern". Im Dezember 2017 bildeten **Mario Nöst, Christian Weigl, Herbert Weigl jun.** und **Jürgen Zaff** das Quartett.



Bei den Proben wurde nicht nur auf das musikalische Wert gelegt, sondern auch auf Kulinarik und gemütliches Beisammensein.

[Jürgen Zaff]

# musikverein eichkögl



## Neujahrsgeigen 2017

Vom 26. bis 29. Dezember waren wieder die Neujahrgeiger in Eichkögl und Umgebung unterwegs. Nicht zu überhören, starteten wir bereits am 26. in aller Früh und zelebrierten den Jahreswechsel.



Tatkräftigt unterstützt wurden wir von vielen motivierten Aushilfen, Freunden der Musik sowie ehemaligen Musikern, bei denen wir uns herzlich für das Engagement bedanken und hoffen wieder auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt „wenn die Musi spüt“. Dank vieler Familien und

Freunden der Blasmusik, war unser Baucherl immer gut gefüllt mit sehr guten Speisen, Jauserln, Weihnachtskekserl und das ein oder andere Getränk. Ein ganz herzliches Dankeschön Jahr ein, Jahr aus an Euch, die uns immer mit offenen Armen in die Häuser einladen. Wir freuen uns sehr darüber, dass das Neujahrsgeigen für viele nicht nur ein Ohrenschaus ist, sondern auch ein gemütliches Zusammentreffen.

[Janine Obojes]

## Unser "Onkel Fritz" ist 70

Am 17. Dezember nach unserer Adventmusik, startete eine kleine Formation in einer Nacht-und-Nebel-Aktion einen Überraschungsbesuch bei unserem Jubilar **Fritz Suppan**, der am 18. Dezember seinen 70. Geburtstag feierte. Als kleines Handgepäck hatten unsere Männer ein originales Bauernmoarkt-Standl für unseren Fritz dabei, damit er samstags nicht nur beim Bauernmoarkt Studenzen anzutreffen ist, sondern seinen eigenen Moarkt zu Hause hat und seine Musikerfreunde empfangen kann 😊.



Am 13. Jänner lud unser Fritz die ganze Musi-Familie zum Buschenschank Papst ein, um seinen 70er gebührend zu feiern. Als Geschenk für diesen besonderen runden Geburtstag, gab es ein eigens angefertigtes Weinfass, für unseren Hobby-Winzer.

Natürlich gab es auch eine kleine Gesangseinlage von der Musi-Jugend für unseren Fritz. Schließlich ist es schon fast Tradition geworden, dass bei jedem runden Geburtstag ein individuell angepasstes Ständchen getextet wird.

Bei ausgezeichnete r Pflege und Stimmung, genossen wir einen schönen Abend gemeinsam und bedanken uns herzlich bei Dir Fritz für die schöne Feier und die Zeit zusammen!



[Janine Obojes]

# musikverein eichkögl



## Fasching in Eichkögl

Spielen, tanzen, lachen - all das durften Prinzessinnen, Cowboys, Piraten und viele mehr **am 10. Februar** in Eichkögl erleben. Unsere **Anna**, unterstützt von ihrem Team, bot den Kindern ein abwechslungsreiches und kunterbuntes Programm. Von Sackhüpfen bis Limbo-Dance, alle Kinder waren eifrig dabei. Die Gewinner wurden mit tollen Preisen belohnt. Auch für die ganz Kleinen waren lustige Spiele vorbereitet.



Um diese Veranstaltung auf die Beine zu stellen, braucht es natürlich viele Hände und so freut es uns dass wir nach einer Pause 2017 diesmal unsere Vereinsgemeinschaft auf 5 vergrößern und allen Faschingsfreunden einen bunten und unterhaltsamen Nachmittag bieten konnten. Wir bedanken uns bei der **Frauenbewegung** Eichkögl, der **Freiwilligen Feuerwehr**, den **Kameraden** und dem **Sportclub** für die tolle Zusammenarbeit!



Aber nicht nur der Kinderfasching wurde am Samstag gefeiert, sondern auch die erste Veranstaltung in der neuen Festhalle. Ein gelungenes Projekt. Auch wenn noch kleinere bauliche Maßnahmen getroffen werden müssen, den Kindern hat's auf jeden Fall gefallen 😊.

*[Jacqueline Manninger]*

## Musikschule

Du willst ein Instrument lernen und gemeinsam mit anderen Musikern im Verein musizieren? Dann komm zu uns! Folgende Instrumente kannst du in der Musikschule erlernen: Querflöte, Klarinette, Flügelhorn, Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug und viele mehr.

*Bei Fragen bzw. Interesse melde dich einfach bei uns!  
Du kannst auch gerne mal zu einer Probe kommen um dir das auch Live anzuschauen ... **Freitag's 19:30 - 21:30***

### Jugendreferentinnen:

Christina Petz Tel.: +43 664 2121034

Bianca Rabl Tel.: +43 664 3822371

### Kapellmeister:

Ewald Rath Tel.: +43 664 8255795

### Obmann:

Mario Nöst Tel.: +43 664 2301032 - [office@mv-eichkoegl.at](mailto:office@mv-eichkoegl.at)



Auch ein Besuch auf unserer Website lohnt sich...

[www.mv-eichkoegl.at](http://www.mv-eichkoegl.at)

In der Rubrik **Jugend & Ausbildung** findest du nützliche Informationen zur Ausbildung und aktuelle Beiträge zur Jugendarbeit im Musikverein.

*[Bianca Rabl]*

# musikverein eichkögl



## 1. Musi-Fuß-Wallfahrt nach Mariazell



Von Kleinmariazell aus machten sich vier Musiker des Musikverein Eichkögl im Sommer 2017 auf den Weg und begingen die **1. Musi-Fuß-Wallfahrt nach Mariazell**. Von Stein zu Stein so zu sagen durfte unser neues "Wallfahrertaferl" im Rucksack nicht fehlen. Ein Projekt das nach (jahre-) langem Gerede in die Tat umgesetzt wurde ...

### Tag 1: 32.8km, Hm 641m ↑↓

Der Start war ein ziemlicher Asphalttatsch, doch durften wir unsere heißen Sohlen beim **Walter in Kalch** und dem **Bürgermeister von Etzersdorf-Rollsdorf i.R.** ausrauchen lassen und uns auffrischen. Beim **Wilhelm Sepp in Lingstätten** mussten wir auch einen Halt einlegen, erst dann ging's weiter zum Tagesziel nach **Viertelfeistritz zum Wittgruberhof**. Wo es nach charmanter Begrüßung von der neuen Wirtin "**Michi**" ein deftiges & leckeres Abendessen gab.



### Tag 2: 26.7km, Hm 1.420m ↑↓

Einem ausgiebigen Frühstück folgte der rasche Aufstieg auf den **Zetz** und das bei leichtem Regen. Über die **Schutzhütte Eibisberg** und der **Brandlucken** war das Ziel die **Breitenau**. Beim **Stroßeggwirt** angekommen trafen wir die Traktorfreunde rund um **Rudi Wagner** ... der Abend war gerettet :-)



### Tag 3: 44.3km, Hm 2.075 ↑↓

Zum Frühstück war sparen angesagt, es hieß „Buaschn Fleisch kostet extra!“ ... es blieb bei der Marmelade :-)  
Der **Stroßegger-Rudl** hat uns trotzdem wie es Tradition ist "Rausgespielt" und es ging auf die **Stanglalm**. Da bekamen wir unseren ganz persönlichen Segen ... nach der Feldmesse wünschte uns **Bischof Wilhelm Krautwaschl** alles Gute für unsere Mission! Tagesziel war die Hohe Veitsch und das mit rekordverdächtigem Aufstieg.



### Tag 4: 25.1km, Hm 670 ↑↓

Vom Graf Meran Haus gestartet ... zwei Grad+, Windspitzen über 100km/h, Regen, Schnee, Schauer und Nebel mit 10m Sichtweite schafften wir doch den **Zieleinlauf in Mariazell!**



... am Ziel angekommen & montiert!



# musikverein eichkögl



## 1. Rutsch-Partie auf der Kirchleit'n



Auch wenn es für das geplante Fassdaubenrennen auf der "Eichkögler Streif" zu wenig Schnee gab, war es am **Sonntag den 04. März** dann doch Winter genug und die Rennpilote konnten auf etwas andere Art&Weise durchstarten. Kurzentschlossen versuchte der Musikverein die vorherrschenden Schneebedingungen doch irgendwie zu nutzen und lud zu einem Gaudi-Wettbewerb auf der Kirchleit'n. Groß und Klein rückten mit ihren "Schneefahrzeugen" an und legten sich mächtig ins Zeug um die Strecke zwischen Kirche und Musikheim in Rekordzeit zu bestreiten.



Bei so viel Ehrgeiz gab es natürlich so manchen "Ausrutscher" auf der Rutsch-Partie und obendrauf jede Menge Spaß für alle Teilnehmer und Zuschauer.



Ein Dankeschön ergeht an unseren **Herrn Pfarrer Franz Handler** für die "Rennfreigabe der Kirchleit'n" sowie an unsere beiden Sportfotografen **Ingrid Donnerer** und **Sepp Gerger** (Fotos siehe Website).

Leider hat's die **POST AG** mit unserem Flugblatt diesmal nicht geschafft und kam mit etwas Verspätung ins Ziel :-)

Vielen Dank fürs Mitmachen und Euren Besuch!

## Musi-Nachwuchs



### *Fristlose Kündigung!*

Mir **MARLENE** wurde am **06.03.2018**, um **04:23 Uhr** nach 9-monatigem Aufenthalt mein Einzimmer-Appartement mit Vollpension wegen mietwidrigen Verhaltens (habe ständig gegen die Wände getreten) gekündigt. Ich bin allerdings sehr gerne ausgezogen, denn die Räumlichkeiten waren für meine Länge von **52cm** und mein Gewicht von **3.300g** sowieso viel zu klein. Zum meinem Glück fand ich sofort zwei äußerst liebe Menschen namens Mama und Papa, von denen ich ein neues Zuhause und einen unbefristeten Mietvertrag erhalten habe.

*Liebe Grüße von der frischgebackenen Familie...Beatrice, Mario und Marlene :)*



Der Musikverein freut sich über den Zuwachs in der Musikfamilie und wünscht der jungen Familie Gesundheit und viel Freude auf dem neuen Lebensweg!

## Ausblick und Termine

Nach unserer Premiere in der **Neuen Festhalle** im Zuge des Faschingsnachmittags am 10. Februar wird zur offiziellen **Eröffnungsfeier** am **Samstag den 28.04.2018** wieder musiziert. **Am Freitag, den 08.06.2018** gibt's dann das musikalische Highlight des Musikverein Eichkögl ...  
das **"Neue ... KONZERT"**

*Alle Termine sowie Fotos sind zu finden auf unserer Website!*

Mit musikalischen Grüßen  
dein Musikverein Eichkögl  
[www.mv-eichkoegl.at](http://www.mv-eichkoegl.at)



## Was tut sich bei der USC Eichkögl Fußballjugend

### Start in die Frühjahressaison der Eichkögler Fußballjugend!

Ein kurzer Rückblick zur Hallensaison. Die **U8 Mannschaft** mit Trainer **Mario Dunst** und die **U11 Mannschaft** mit **Trainer Bernd Luder und Lehr Philipp** haben eifrig in der Turnhalle trainiert und warten schon voll motiviert auf den Start in die Freiluftsaison.

**Bernd Luder und Mario Dunst** haben zusätzlich die Ausbildung zum **Jugendtrainer** absolviert. Der USC Eichkögl bedankt sich ganz herzlich, dass beide in ihrer Freizeit diese verantwortungsvolle Tätigkeit als Trainer ausüben und zusätzlich in eine Topausbildung viel Freizeit investiert haben.

Die **U14 Mannschaft** hat in diesem Winter hauptsächlich FUTSAL trainiert, da diese Form des Hallenfußball in diesem Alter der Spieler vom Trainer **Werner Groß** und auch von den Spielern als besonders wertvoll für die weitere Entwicklung erkannt wurde. Wir haben bei diversen Turnieren mitgespielt und beim Weizer FUTSAL Cup bereits eine tolle Performance abgeliefert.



**Unser großes Talent Tobias Höfler ist zu Sturm Graz gewechselt.** Tobias wurde ja schon einige Zeit von den Top Fußballklubs beobachtet und hat sich im Winter entschlossen, zu Sturm Graz zu wechseln. Tobias hat seine ersten Eindrücke so geschildert:

*„Das Training beim SK Sturm Graz ist viel intensiver. Es ist hart, aber auch lustig. Das Spiel ist viel schnell-*

*er, man hat mehr Druck auf sich und kann nicht lange am Ball bleiben. Es geht immer Schlag auf Schlag. Weil ich noch viel lernen will, nehme ich das viele Training (drei Mal die Woche) und den Stress gerne auf mich. Die Mitspieler haben mich sehr nett und hilfsbereit aufgenommen. Mein Trainer ist oft streng, aber auch für jeden Spaß zu haben. Bei Sturm gefällt mir, dass ich sehr viel lernen kann und wir trotzdem Spaß beim Trainieren und Spielen haben. Man kommt weit herum (z.B. Wien, Sarajevo ...) und trifft auf sehr viele gute andere Mannschaften (Rapid, Austria Wien, Budapest ...).*

*Mein Ziel ist es, einmal in der Sturm-Kampfmannschaft zu spielen. Aber bis dahin ist es noch ein weiter Weg, wenn ich es überhaupt schaffe.“*

**Der USC Eichkögl ist stolz auf unseren Tobias und hofft, dass er sein Ziel (KM Sturm) erreicht.**

*Ing. Werner Groß*

*Bild links:* U 14 mit Dominik Posch, Michael Timischl, Tobias Scheucher, Marc Wurzinger, Hannes Scheucher, Patrick Groß



*Bild oben:* Tobias Höfler mit seinen STURM-Kollegen





Das Jahr ist noch sehr jung und doch hat sich beim Sportverein schon einiges getan. Die Kampfmannschaft bereitet sich trotz sehr schwierigen Wetterbedingungen wie Kälte, Schnee und Eis, auf die Frühjahrssaison vor. Bei eisigen Temperaturen wurden die Aufbauspiele durchaus erfolgreich gespielt. Wir hoffen alle, dass das Team auch in die Meisterschaft erfolgreich startet.

Die notwendigen Änderungen innerhalb der Mannschaft wurden mit vier Neuzugängen inklusive Trainer vorgenommen. Der neue Spielertrainer, Herr Saso Kupcic vom Landesligaclub Bad – Radkersburg und die neuen Spieler Elias Gauper vom Oberligaclub Ilz, Herr Björn Rohrbacher aus Feldbach, sowie das 23-jährige Talent Herr Tomaz Podgoretac aus Slowenien.

Besonders gut besucht waren unsere Veranstaltungen, wie das Silvesterstadl, Kaffee und Kuchen für Patinen, wo unter anderem die Fotos und Urkunden verliehen wurden. Dafür bedanken wir uns bei Herrn Heinz Konrad. Hauptsponsor war die Raiffeisenbank Mittleres Raabtal mit Prokurist Mario



Wurzinger, sowie der Viehhandel

Schalk Eichkögl. Auch das nach 17 Jahren wieder durchgeführte Preiskegeln im Gasthaus Wagenhofer war ein voller Erfolg. Bestens organisiert von Engelbert Paier und Josef Karner. Ein großes Dankeschön ebenfalls an die Familie Wagenhofer für die Benüt-

zung der Kegelbahn. Die Kosten der Kegelbahn wurden von der Familie Rupert Feichter übernommen. Geschenks- sowie Fleischkörbe wurden von folgenden Personen, Firmen und Vereinen gesponsert: ÖKB, FF, Musik, Bürgermeister Einsinger (ÖVP), Gerger Josef (SPÖ), Meister Leonhart (FPÖ), Alex Tieber und Manfred Tieber (Versicherung Grawe), Scheer Augustin (KEM Montagen), KFZ – Kien, Selbstvermarkter Renate Posch und Walter Loidl (Funktionäre des USC), Luder Josef und Krainer Siegfried. Kegelfreunde kamen aus allen Regionen der Steiermark. Besonders erfreulich war der Besuch von den beliebten ‚Stoanis‘ aus Gasen.

Allen ein herzliches Dankeschön!

Die nächste Großveranstaltung des Sportvereines ist unser Frühschoppen am Sonntag, den 8. April 2018 ab 11 Uhr, in der neuen Festhalle Eichkögl.



Die Veranstaltung wird vom bekannten Harmoniker Spieler Willi Hermann mit dem Künstlernamen ‚Willy Pichay‘ begleitet. Mit dem Kauf eines Loses, können sie tolle Preise gewinnen. Natürlich ist auch für Speisen und Getränke bestens gesorgt!

Natürlich ist auch für Speisen und Getränke bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich die Sportlerfamilie!

*Obm. Herbert Köck*

## Terminkalender (auszugsweise)

<b>Sonntag</b>	<b>8. April</b>	<b>Frühlingsmesse des USC</b>	<b>11 Uhr</b>	<b>Festhalle</b>
<b>Sonntag</b>	<b>6. Mai</b>	<b>Erstkommunion</b>	<b>10 Uhr</b>	<b>Eichkögl</b>
<b>Chr. Himmelfahrt</b>	<b>10. Mai</b>	<b>Heilige Firmung</b>	<b>10 Uhr</b>	<b>Eichkögl</b>
<b>Freitag</b>	<b>18. Mai</b>	<b>MV Eichkögl Konzert</b>		<b>Festhalle</b>
<b>Pfingstsamstag</b>	<b>19. Mai</b>	<b>Klein Mariazeller Moped Rallye</b>	<b>12 Uhr</b>	<b>Kirchplatz</b>
<b>Pfingstsonntag</b>	<b>20. Mai</b>	<b>Klein Mariazeller Kirtag</b>	<b>9 Uhr</b>	<b>Eichkögl</b>
<b>Freitag</b>	<b>25. Mai</b>	<b>Pilgerwanderung</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>ab Wallfahrtskirche</b>
<b>Sonntag</b>	<b>27. Mai</b>	<b>Kapellenfest Friedl</b>	<b>14 Uhr</b>	<b>Friedl Kapelle</b>
<b>Sonntag</b>	<b>17. Juni</b>	<b>Frühschoppen</b>	<b>11 Uhr</b>	<b>Sportplatz</b>
<b>Samstag</b>	<b>23. Juni</b>	<b>Kindergarten Sommerfest</b>	<b>14 Uhr</b>	<b>Kindergarten</b>
<b>Freitag</b>	<b>29. Juni</b>	<b>Schulabschlussfest</b>	<b>16 Uhr</b>	<b>Volksschule</b>
<b>Freitag</b>	<b>29. Juni</b>	<b>Petutschnig Hons Kabarett</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Festhalle</b>
<b>Sonntag</b>	<b>1. Juli</b>	<b>Pfarrfest</b>	<b>10 Uhr</b>	<b>Wallfahrtskirche</b>

## Vermietung E-Auto (Zoe)

Der Renault Zoe kann von der Gemeinde um 4 Euro/Std. gemietet werden. Anfragen und Reservierungen bitte direkt im Gemeindeamt unter 03115-2590.

## Ärzteliste 2. Quartal 2018

<b>Datum</b>	<b>Dr. List/ Gungl</b>	<b>Dr. Fakur</b>	<b>Dr. Ernst / Stock</b>	<b>Telefonnummern</b>	
01.04.	Dr. Gungl	Dr. Kowatsch	Dr. Kaufmann	Dr. Gungl	2320
02.04.	Dr. Gungl	Dr. Fakur	Dr. Ernst	Dr. Kelz	3244
07.04. / 08.04.	Dr. Kelz	Dr. Spitzer	Dr. Musger	Dr. List	3100
14.04. / 15.04.	Dr. Siegl	Dr. Wagenhofer	Dr. Stock	Dr. Siegl	28588
21.04. / 22.04.	Dr. List	Dr. Beyer	Dr. Hasenburger	Dr. Stock	03114-2091
28.04. / 29.04.	Dr. Gungl	Dr. Fink	Dr. Ernst	Dr. Zechner	03385-8120
30.04. / 01.05.	Dr. Siegl	Dr. Fakur	Dr. Zechner	Dr. Ernst	03114-20844
05.05. / 06.05.	Dr. List	Dr. Kowatsch	Dr. Kaufmann	Dr. Hasenburger	03385-8130
09.05. / 10.05.	Dr. Kelz		Dr. Stock	Dr. Kaufmann	03386-23386
12.05. / 13.05.	Dr. Gungl	Dr. Spitzer	Dr. Prilasnig-Erben	Dr. Musger	03385-24545
19.05. / 20.05.	Dr. Siegl	Dr. Beyer	Dr. Hasenburger	Dr. Wagenhofer	03150-22140
21.05.	Dr. Siegl	Dr. Wagenhofer	Dr. Ernst	Dr. Spitzer	03152-50460
26.05. / 27.05.	Dr. Kelz	Dr. Fakur	Dr. Zechner	Dr. Kowatsch	03152-40330
30.05. / 31.05.	Dr. List	Dr. Kowatsch	Dr. Stock	Dr. Beyer	03152-37238
02.06. / 03.06.	Dr. Kelz	Dr. Fink	Dr. Musger	Dr. Fink	03152-4017
09.06. / 10.06.	Dr. Gungl	Dr. Hafner	Dr. Hasenburger	Dr. Hafner	03152-5150
16.06. / 17.06.	Dr. Siegl	Dr. Spitzer	Dr. Kaufmann	Dr. Fakur	03152-4466
23.06. / 24.06.	Dr. List	Dr. Wagenhofer	Dr. Prilasnig-Erben		
30.06.	Dr. Gungl	Dr. Fakur	Dr. Musger		

## ESV Eisblume

Bei der Bezirksmeisterschaft am 20. Jänner 2018 auf der Kunsteisanlage in Feldbach erkämpfte sich unsere Mannschaft wieder einmal den undankbaren 3. Platz!

Undankbar deshalb, da es nur 2 Aufsteiger gab. Es ist uns nun zum 4. Mal in Folge gelungen, dass wir um einen Rang den Aufstieg verpasst haben.

Unsere Eisschützen: Florian Pfeifer, Manuel Matzer, Daniel Reisenhofer, Hannes Marbler (auf dem Bild mit Bezirksobmann Hermann Gröller und Schiedsrichter Kornhäusl.)

Vielleicht schaffen wir es bei der Sommermeisterschaft. Fleiß, Eifer und noch mehr Training sind angesagt.

Jetzt heißt es wieder trainieren für die Sommermeisterschaft und die Turniere, dazu laden wir gerne neue Stockschützen zu un-



seren Trainings ein.

Training ist immer jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr bei unserer ESV Halle (Gasthaus Monschein). Einfach vorbei kommen!! Bei Fragen Tel. 0664/5477279.

Mit freundlichen Grüßen

*Obmann Hannes Marbler*

## Müllabfuhrtermine

Leichtfraktion „Gelber Sack“	Restmüll	Papier	Sperrmüll	Biomüll
30. März	9. April	6. April	6. April	30. März
11. Mai	22. Mai	17. Mai	4. Mai	16. u. 30. April
22. Juni	2. Juli	28. Juni	1. Juni	14. u. 28. Mai
			6. Juli	11. u. 25. Juni

### Altspeiseöl

**Behälter für Altspeiseöl können im Gemeindeamt abgeholt werden.**

**29.06.2018**

**GUSCH GMBH**

**PETUTSCHNIG HONS**  
8322 Eichkögl - Klein Mariazell  
Veranstaltungshalle

Einlass: 18:00 Uhr  
Beginn: 19:30 Uhr



№ 0366

**GUSCH GMBH**

VVK: € 16.- | AK: € 22.-

**EINTRITTS  
KARTE**

№ 0366

Foto © Moritz Schell

## Fliesenleger Lehrling gesucht

Die Fa. Fliesen Wurm GmbH, 8261 Sinabelkirchen sucht Fliesenlegerlehrlinge und bietet:

- ◆ Sichere langfristige Arbeitsplätze
- ◆ Begeisterte Mitarbeiter, die Spaß an der Arbeit haben.

Kontakt: office@fliesen-wurm.at, www.fliesen-wurm.at

**VITALRADELN**

**SO, 22. 4. 18 | 9:30- 10 UHR**

TREFFPUNKT VORPLATZ FF STUDENZEN

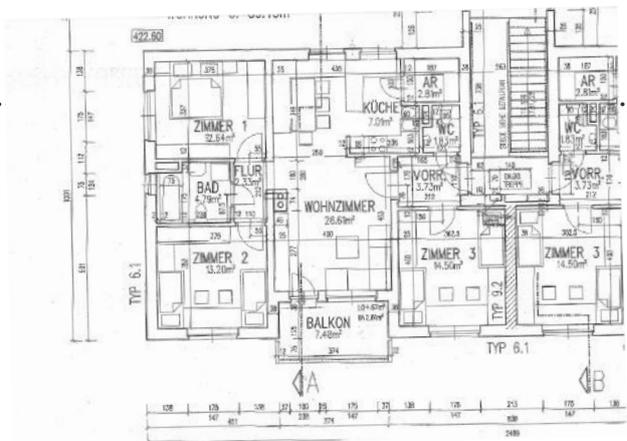
Feier' mit Kirchbergvital den Frühlingsbeginn und radel der Sonne entgegen!  
Merk' dir gleich den Termin fürs Vitalradeln vor und bring' dein Rad rechtzeitig in Schuss.

Infos zur genauen Routenführung in der Osterausgabe der Gemeindezeitung.

## Freie Mietwohnung

94 m<sup>2</sup>-ÖWG-Wohnungen sind in Eichkögl im Bereich der Festhalle sofort verfügbar.

Die Mietkosten incl. Wasser und Heizung betragen rd. € 570,00. Nähere Info im Gemeindeamt.



Im GEMEINDAMT erhältlich (Folge 1 bis 4)

<p style="text-align: center;"><b>Krankentransporte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>★ Ambulanz</li> <li>★ Chemotherapie</li> <li>★ Strahlentherapie</li> <li>★ Physiotherapie</li> <li>★ Dialyse</li> </ul> <div style="text-align: center;">  </div> <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Krankentransporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!</p>	<p style="text-align: center;"><b>Einkaufstaxi</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>★ Einkaufsfahrten</li> <li>★ Bankbesuche</li> <li>★ Arztbesuche</li> </ul> <div style="text-align: center;">  </div> <p style="text-align: center; font-weight: bold;">☎ 03114-5150</p> <p style="text-align: center;">Oed 60, 8311 Markt Hartmannsdorf Fax: 03114-5150-41   office@fragollo-reisen.at www.fragollo-reisen.at</p>
--	--



Haus in Eichkögl

DRINGEND gesucht!

Tel. 0664/ 64 62 678

Wohnung zu vermieten

ab Jänner 2018

Neubezug, 70 m<sup>2</sup>

Infos: Tel. 03115/3225

## Klein Mariazeller Kirtag Pfingstsonntag, 20. Mai

Buntes Kirtagstreiben erwartet sie am Pfingstsonntag **nach der Heiligen Messe** um die Wallfahrtskirche Klein Mariazell bis zur Festhalle.

Die weiteren Programmpunkte:

- Platzkonzert Kapelle Kirchberg,
- Unterhaltung mit Duo Traumklang,
- Erich Frei,
- Kärnt'n Gluat, Michael Morgen,

- Schuhplattler,
- Autokran,
- Schießbude, Karussell,
- sowie große Preisverlosung (500 Euro), Kulinarisches, Kirtagsstandl'n uvm. ...

Nächste Besprechung für Aussteller:

Mi. 4. April 19 Uhr beim Neumeister.

### SOMMER- KINDERGARTEN

Der Sommerkindergarten

findet in den ersten 3 Ferienwochen **von 7 bis 13 Uhr** im Kindergarten statt und kostet verbindlich **135 Euro**.

### EIMI-Programm 2018

Termine: insgesamt 3 Wochen im August  
von 8 bis 10 Uhr Aufsicht/Betreuung  
von 10 bis 16 Uhr EIMI-Programm

Die Betreuung ist für Kinder zwischen 5 und 14 Jahren und erfolgt im Bereich der Volksschule Eichkögl.

Tarife: Betreuung ab 10 Uhr = **60 Euro**

Betreuung ab 8 Uhr = **75 Euro**

Anmeldungen im Gemeindeamt—03115-2590.

## Einladung zur Pilgerwanderung

**am Freitag, 25. Mai 2018**

(Lange Nacht der Kirchen)



**Treffpunkt:** 14:30 Uhr

**Pfarrkirche Eichkögl**

**Route:** Wir gehen von Klein Mariazell über Edelsbach und Gniebingberg zur **Stadtpfarrkirche Feldbach**.

Am Weg erwarten euch

**spirituelle Impulse.**

Am Abend **Lange Nacht der Kirchen** mit Musik, Kirchenführung, Vulkanland-Dichtergilde, Kabarett, ...

**Gehzeit:** ca. 5,5 h | **Länge:** etwa 16 km

*Wir bitten um eure Anmeldung und Bekanntgabe, wenn ihr einen Rücktransport benötigt.*

*Jause für unterwegs mitnehmen.*

*Die Pilgerwanderung ist kostenlos und findet bei jeder Witterung statt.*

Auf eure Teilnahme freuen sich die Pilgerbegleiter.

Barbara Friedinger (0664 7804240) und

Werner Groß (0664 4026080)

Interessante Links:

[www.langenachtderkirchen.at](http://www.langenachtderkirchen.at) | [www.800-jahre-graz-seckau.at](http://www.800-jahre-graz-seckau.at) | [www.spuren.at](http://www.spuren.at)

## Wir gratulieren ...

---

**Martin Sohar** zur Diplomprüfung an der Schule für Sozialbetreuungsberufe mit dem Schwerpunkt Behindertenbegleitung.

**Christoph Temmel** zum Bachelorstudium Elektrotechnik an der Technischen Universität Graz—zum Bachelor of Science.

## Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger

---

Laurenz Johann FraiB  
Eichkögl 244  
geb. 03.01.2018

Finnley Martin Striemitzer  
Eichkögl 83  
geb. 30.01.2018



## In tiefer Anteilnahme

---

Elena Hammer, Mitterfladnitz 117, im 5. Lebensjahr



## Wir gratulierten ...

---

zum 60. Geburtstag

Theresia Fink  
GR aD Anton Neuhold  
Josef Lamprecht  
Felix Bein



**Karoline Pucher**  
zum 85. Geburtstag



**Hedwig Taucher**  
zum 90. Geburtstag

zum 65. Geburtstag

Gottfried Maier  
Rudolf Neubauer

zum 70. Geburtstag

Karl Kienreich  
Anna Sohar  
Gertrud Karner



**Kurt Kohler-Lenzbauer**  
zum 80. Geburtstag



**Maria Rath**  
zum 80. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

Josef Graupp  
GR aD Franz Kaufmann  
GK aD Franz Kien sen.